

Stephan Kiefer

Fraunhofer-Institut Biomedizinische Technik
Ensheimer Straße 48
66386 St. Ingbert
Tel.: 06894 / 980156
Fax: 06894 / 980117
E-Mail: stephan.kiefer@ibmt.fraunhofer.de
ibmt.fraunhofer.de



Stephan Kiefer studierte Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik an der Universität des Saarlandes. Nach Abschluss seines Studiums mit dem Diplom startet er 1991 seine berufliche Laufbahn in der Forschung und Entwicklung am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik IBMT in St. Ingbert, wo er eine Stelle zur Entwicklung von Embedded-Lösungen in der Medizintechnik antrat. In dieser Funktion war er verantwortlich für die Entwicklung von verschiedensten innovativen Medizingeräten und multiparametrischen Sensorsystemen für die Gebäudeautomatisierung. Sein Engagement im Bereich Smart Homes wurde im Jahr 2000 zur Keimzelle der F&E-Arbeitsgruppe Telemedizin / Home Care am IBMT, die er bis heute leitet. Seine Gruppe entwickelt und erprobt in internationalen Projekten innovative Telemedizinlösungen, Disease-Management-Plattformen, Entscheidungsunterstützungssysteme und persönliche Gesundheitssysteme für die häusliche und mobile Gesundheitsversorgung. In jüngster Zeit forscht und entwickelt er darüber hinaus mit seinem Team im Rahmen großer europäischer Verbundprojekte wie p-medicine und Eureka an modernen IT-Plattformen und Werkzeugen zur Unterstützung der Krebsforschung. Unter anderem entwickelte das IBMT unter seiner Federführung semantische Systeme zum Management klinischer Studien, Systeme zur Datenintegration und Analyse von biomedizinischer Massendaten und zum Management und zur Vernetzung von Biobanken. Im Zuge einer Neuausrichtung wurde seine Arbeitsgruppe 2013 in Intelligente Gesundheitsinformationssysteme umbenannt. Herr Kiefer leitete viele internationale eHealth-Projekte. Aktuell koordiniert er das H2020-Projekt iManageCancer. Er ist Autor und Gutachter von zahlreichen Fachpublikationen und wirkte als Berater in EU-Roadmap-Projekten mit.

Herr Kiefer's Arbeitsgruppe Gesundheitsinformationssysteme ist anerkannter FuE-Partner für die Entwicklung persönlicher Gesundheitsdienste und intelligenter Assistenten für Senioren und chronisch Kranke sowie innovativer Telemedizinssysteme und Disease-Management-Plattformen mit integrierten Expertensystemen. Weiterhin entwickelt sie in internationalen Kooperationen innovative IKT-Infrastrukturen und Werkzeuge für die klinische Forschung sowie Big-Data-Anwendungen zur Sekundärnutzung klinischer Daten für die Forschung mit Schwerpunkt semantischer medizinischer Informationsextraktion und -analytik

Wiesbaden
3. März

2016

pharmaforum-sw.de

Gastpartner
2016

